

Europäische Zusammenarbeit

Beantragen auch Sie Fördergelder für ein Mobilitätsprojekt oder eine Strategische Partnerschaft!

Schärfen Sie mit diesem großartigen Angebot der Europäischen Kommission das internationale Profil Ihrer Volkshochschule. Der bvv unterstützt Sie gerne bei Ihrem europäischen Vorhaben.

Mobilität - Auslandsaufenthalte für Bildungspersonal

Mobilitätsprojekte in der Erwachsenenbildung sind organisierte Lehr- oder Lernaufenthalte im europäischen Ausland für Bildungspersonal. Die Weiterbildung im Ausland orientiert sich am Bedarf des Bildungspersonals und an den Zielen, die die Einrichtung mit dem Mobilitätsprojekt verfolgt.



Strategische Partnerschaften - europ. Kooperationen

Strategische Partnerschaften sind länderübergreifende Projekte von Einrichtungen der Erwachsenenbildung. Sie sind Teil der Leitaktion 2 „Zusammenarbeit zur Förderung von Innovation und zum Austausch von bewährten Verfahren“ des EU-Programms Erasmus+. Strategische Partnerschaften dienen dem Austausch und der Unterstützung von Innovationen.

Weitere Informationen zur europaweiten Zusammenarbeit in der Erwachsenenbildung erhalten Sie beim Bayerischen Volkshochschulverband oder bei der Nationalen Agentur beim Bundesinstitut für Berufsbildung unter:

www.vhs-bayern.de

www.na-bibb.de



Melden Sie sich für ein BLUE-Training an

Derzeit kooperieren wir im Projekt mit fünf Partnern aus vier Ländern. Sowohl auf kursif.de als auch auf bvv-fit.de erfahren Sie immer ganz aktuell, zu welchen Trainings Sie sich bereits anmelden können. Diese Termine werden laufend vervollständigt. Melden Sie sich bei Fragen auch gerne telefonisch bei der Projektleitung.

Anmeldung für Mitarbeiter/-innen in bayerischen Volkshochschulen auf www.bvv-fit.de (vhs-online)

Anmeldung für Kursleiter/-innen an bayerischen Volkshochschulen auf www.kursif.de (Fachübergreifend)

Erasmus+ Förderprogramm

Mehr Informationen finden Sie unter:
www.na-bibb.de

Projekt BLUE

Mehr Informationen finden Sie unter:
blue.vhs-bayern.de

Entsendende Einrichtung

Bayerischer Volkshochschulverband e.V.
Fäustlestraße 5a
80339 München

Ansprechpartnerin für die Europäische Zusammenarbeit beim bvv

Projektleiterin
Claudia Graab
Tel. 089 51080 52
claudia.graab@vhs-bayern.de

Gefördert durch:



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

Titel: © Grecaud Paul - fotolia.de
Hund: © Westend61 - fotolia.de
Ballon: © A Kausche - fotolia.de

Flyergestaltung: © bvv / Claudia Graab

Europäische
Zusammenarbeit

BLUE
Blended Learning
Usability Experience

Auslandsaufenthalte für das
Bildungspersonal der Volks-
hochschulen in Bayern

Digitalisierung betrifft uns alle

Die Digitalisierung durchdringt immer mehr unser Berufs- und Privatleben. Dadurch sehen sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Volkshochschulen ständig neuen Herausforderungen gegenüber.

Das Mobilitätsprojekt „BLUE“ geht gezielt darauf ein. BLUE bedeutet Blended Learning Usability Experience und ist ein Mobilitätsprojekt des Bayerischen Volkshochschulverbandes zur Erweiterung der Online- und Medienkompetenz des Leitungs-, Lehr- und Bildungspersonals an den bayerischen Volkshochschulen.

Das Projekt wird im Rahmen des EU-Bildungsprogramms Erasmus+ bis September 2018 gefördert.

Sie haben die Möglichkeit, an einem organisierten Lernaufenthalt im europäischen Ausland teilzunehmen.

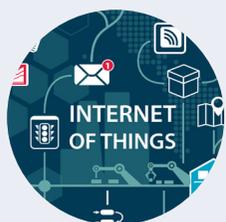
Sie gewinnen Einblick, wie unsere europäischen Nachbarn mit online-gestützten Bildungsformaten arbeiten und wie sich über diesen Weg neue Zielgruppen von Lernern erschließen lassen.

Durch Ihre Mitwirkung werden Sie Teil eines europäischen Know-how-Transfers im Bereich digitaler Lehr- und Lernansätze zwischen den bayerischen Volkshochschulen und unterschiedlichen Bildungseinrichtungen im europäischen Ausland.

Pauschalen für Fahrtkostenzuschuss und Aufenthaltskosten sowie die Kursgebühren werden aus den Projektmitteln finanziert.



Werden Sie Teil dieser europäischen Erfahrung!



Bildungspartner im Projekt BLUE

Der bvV baut im Projekt ein europäisches Netzwerk mit erfahrenen Bildungspartnern auf, um die geplanten Trainings zum Themenkomplex Blended Learning zu realisieren und den Teilnehmerinnen und Teilnehmern das Erleben von verschiedenen Lernkulturen im europäischen Ausland zu ermöglichen. Derzeit kooperieren wir im Projekt mit fünf Partnern aus vier Ländern.

- # **Valga County Vocational Training Centre**
Estland, Valga
- # **Hellenic Adult Education Association**
Griechenland, Athen
- # **Developmental Center of Thessaly**
Griechenland, Trikala
- # **ILC Inspired Learning Centre Ltd.**
Zypern, Limassol
- # **Celtic School of English**
Irland, Tralee

BLUE-Training

Je nach Zuschnitt des BLUE-Trainings erweitern die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre interkulturellen Kompetenzen und sammeln wertvolle Erfahrungen im Umgang mit:

- # ... **pädagogischen Ansätzen für digitale Lernwelten**
- # ... **online-gestützten Lehr- und Lernmethoden**
- # ... **virtuellen Lernplattformen wie Moodle**
- # ... **dem Konzept flipped classroom**
- # ... **der ePortfolio-Software Mahara**
- # ... **Learning Apps für interaktive Gruppenarbeit**
- # ... **Tablets, Virtual-Reality-Brillen, Drohnen, 3D-Druckern**
- # ... **englischsprachigem Unterricht**

Lernkultur in Estland vernetzt, digital, spielerisch

Das erste BLUE-Training in Estland zeigte auf, wie erfolgreich online-gestützte Formate sind.

Estland hat sich europaweit als innovativer Bildungsstandort profiliert. Mit offenen Konzepten antwortet Estland auf die drängenden Fragen, die sich durch die Digitalisierung an die Gesellschaft und somit auch an die Schulen stellen. Von der Grundschule, über die Universität bis zum Erwachsenenbildungszentrum werden digitale Elemente in den Schulbetrieb eingebunden. Es gibt keinerlei Berührungsängste. Es herrscht offener Umgang mit den digitalen Werkzeugen und dem Netzwerk.

Die erste BLUE-Gruppe hatte das Glück die preisgekrönte Lehrerin Eva Tšepurko zu erleben. Unser "Teacher of the year" gab der Gruppe Einblick in virtuelle Lernplattformen, Learning Apps, Lernen mit Tablets, digitale Gruppenarbeit und in die neueste Technik. Wir durften eine Drohne über die Wälder von Valga fliegen lassen, sind virtuell eine Achterbahn heruntergestaust, haben 3D-Drucker kennengelernt und sind in die estnische Kultur eingetaucht. Am Ende des Workshops reiste die Gruppe gemeinsam weiter in die Hauptstadt Tallinn, um dort der Bildungslandschaft Estlands systemisch auf den Grund zu gehen.



Wir besuchten die Stiftung INNOVE. Sie wurde 2003 von der estnischen Regierung gegründet und untersteht dem Bildungs- und Forschungsministerium. Die Stiftung entwickelt Programme für das lebenslange Lernen, verwaltet die Strukturhilfe der EU, die zu großem Teil in Bildung investiert wird und berät die Schulen des Landes konzeptionell. Krönender Abschluss war das Sightseeing durch die wunderschöne Hauptstadt Tallinn.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben viel über die Einsetzbarkeit digitaler Elemente im Klassenzimmer gelernt und hatten eine „Usability Experience“ die man nur weiter empfehlen kann.